

INTERNISTISCHE PRAXISGEMEINSCHAFT

Kardiologie Gastroenterologie Pneumologie

FACHARZT-ZENTRUM



Internistische Praxis

Dr. med.
H.U. **PREISENDÖRFER**
H.-J. W. **LANGE**
Dr.med. **M. BOLCZEK**
-GASTROENTEROLOGE-
FACHÄRZTE FÜR
INNERE MEDIZIN

Dr. med.
K. **WIENHÖFER**
M. **PFANN**
FACHÄRZTE FÜR
INNERE MEDIZIN
- KARDIOLOGEN -



Dr. med.
F. **FREYTAG**
FACHARZT FÜR
INNERE MEDIZIN
- PNEUMOLOGE -



ROBERT- KOCH- STR. 7
63263 NEU- ISENBURG

TEL 06102 – 6966
FAX 06102 – 5605656



Sehr geehrter Herr/ Frau,

im Rahmen der heute bei Ihnen durchgeführten Darmspiegelung wurde an einer Stelle Ihres Dickdarms eine gutartige Geschwulst (Darmpolyp) nachgewiesen.

Da ein solcher Polyp in manchen Fällen bösartig werden kann, wurde er mit einer über das Untersuchungsinstrument (Endoskop) eingeführten Schlinge eingefangen und abgetragen, danach zur feingeweblichen Untersuchung geborgen.

Durch diesen operativen Eingriff kommt es naturgemäß zu kleinen Wunden in der Darmschleimhaut, die in seltenen Fällen nachbluten, sich mit Darmbakterien infizieren oder einreißen kann.

Aus diesem Grunde bitten wir Sie in den nächsten 7 Tagen ihren Stuhlgang zu beobachten. Sollten sich dabei größere Mengen Blutes oder schwarzer Stuhl („Teerstuhl“) zeigen, bitten wir Sie sich mit Ihrem Hausarzt oder uns, am Wochenende mit Ihrem nächstgelegenen Notdienst/ Krankenhaus in Verbindung zu setzen.

Ebenso bitten wir bei Auftreten starker Bauchschmerzen oder von Fieber/ Schüttelfrost, als möglicher Hinweis auf eine Wundinfektion oder einen Wundeinriss, Kontakt mit dem Hausarzt oder uns, alternativ Notdienst oder Krankenhaus Kontakt aufzunehmen.

Nach dem Eingriff sollten Sie 24 Stunden lang nur leicht verdauliche, nicht-blähende Kost zu sich nehmen und schweres Heben vermeiden. Auf die Anwendung von Zäpfchen und Einläufen (Klistieren) sollten sie 1-2 Tage verzichten. Außerdem sollten Sie auf die Einnahme gerinnungsaktiver Medikamente (Clopidogrel/ASS/Marcumar) für die nächsten 5 Tage verzichten.

Eine Kontrolluntersuchung der Abtragungsstelle sollte in 1-3 Jahren erfolgen, den genauen Zeitpunkt teilen wir Ihrem Hausarzt noch mit.

Ihr behandelnder Arzt der Internistischen Praxisgemeinschaft